

Sie sind hier: [Homepage > Wanderungen > Blatt 1](#) > pdf aus Spalte Beschreibung

**Obercrinitzer Runde mit Taufstein, Griebenherd, Steinkreuz und Radiumquelle,**  
kurz genannt Runde mit Taufstein, 15 km.

*(Quellen [Nr.] als Hyperlinks auf das Quellenverzeichnis am Ende der Beschreibung.)*

Der Obercrinitzer Rundwanderweg in Südwestsachsen verläuft weitgehend auf dem Territorium der Gemeinde Crinitzberg im Erzgebirge, oft auch Erzgebirgsvorland genannt. Teile des Rundwanderweges verlaufen aber auch im Gebiet der Gemeinde Steinberg, OT Wildenau im sächsischen Vogtland.

Auf dem ursprünglichen Obercrinitzer Rundwanderweg kann 2023 nicht mehr genau so gewandert werden, weil u. a. im Bereich der Steffenhäuser die Wege/Pfade völlig zugewachsen sind.

Den im April/Mai 2023 von mir geprüften, aktuell ausgeschilderten Obercrinitzer Rundwanderweg [8] kann ich keinesfalls empfehlen. Dieser Weg führt zu fast 40 % über asphaltierte Straßen und wurde von ursprünglichen Wald- und Feldwegen teilweise auf Reitwege umgeleitet. Der 2023 aktuelle Obercrinitzer Rundweg führt nicht am Taufstein und dem Sühne-Steinkreuz vorbei, ja nicht einmal an der Radiumquelle. Auf meiner Homepage veröffentliche ich zwei alternative Obercrinitzer Runden [10] [9], die am Tourbeginn dem Obercrinitzer Rundwanderweg entsprechen.

Es ist zu empfehlen, dem vom Internet herunter zu ladenden gpx-Track zu folgen, weil ja alle Smartphones seit Jahren über GPS verfügen. Stand Mai 2023 ist kein Verlass auf alle Wegweiser! Zusätzlich stelle ich Karten der Touren für DIN A4-Druck als PDF-Datei ins Netz, für die Runde mit Taufstein wie Bild 1.

Interessante Objekte im Bereich des Obercrinitzer Rundwanderweges, die nach Möglichkeit tangiert werden sollten, sind nach meinem Kenntnisstand:

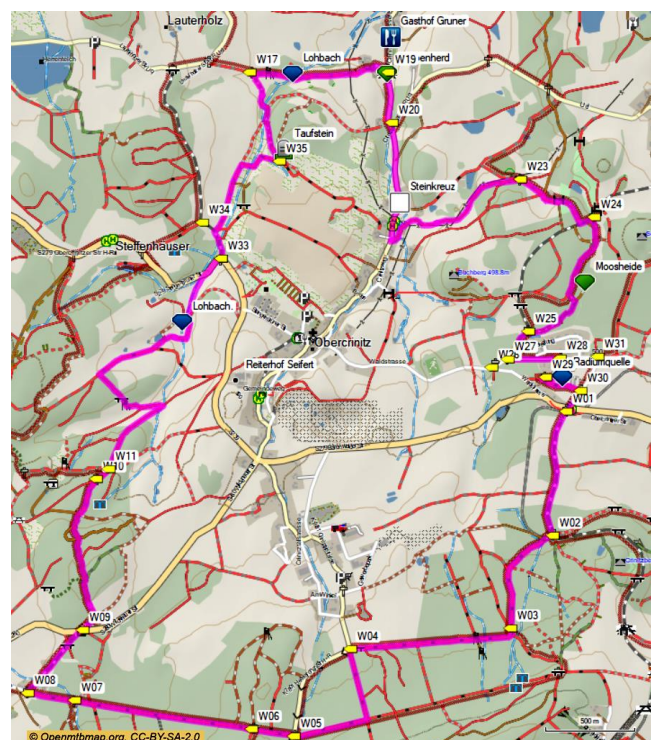
1. Taufstein [3], [2] und [3],
2. Griebenherd [4],
3. Steinkreuz [2] und [3],
4. Radiumquelle / Mineralquelle [5].

Die Bezeichnungen der Wegweiser W01 ff. für **Wegweiser** sind nur interne Benennungen für die Beschreibung der Touren und in den gpx-Dateien.

Bild 1: Tourverlauf der Runde mit Taufstein

### **Streckencharakteristik:**

Die Runde mit Taufstein verläuft über meist naturbelassene oder etwas befestigte Wald- und Feldwege im leicht hügeligen Gelände mit schönen



Aussichten sowie zu 11 % asphaltierte, wenig befahrene Straßen. Nach Regenwetter können kurze Teilstrecken auf naturbelassenen Wegen etwas morastig sein.

**Anfahrt** zum Wanderungsbeginn an der Bushaltestelle Obercrinitz, Gasthof Eisenbahn:

Zieleingabe für Routenplaner: Bärenwalder Straße 17, 08147 Crinitzberg bzw. die Koordinaten N50° 34' 07.7" E12° 30' 20.8", bei GoogleEarth und Google Maps ohne die Einheiten für Grad, Minute und Sekunde. Gegenüber der Bärenwalder Straße 17 (Villa "Kändler") auf der rechten Seite befindet sich die Bushaltestelle Gasthof Eisenbahn.

**Parken:** Parken neben den Reihengaragen an der Bushaltestelle oder am Straßenrand der nach NNO abzweigenden schmalen Straße Waldsiedlung bzw. am Waldrand vor dem Wegweiser W31.

**Start und Ziel:** Bushaltestelle Gasthof Eisenbahn.

### Tourenbeschreibung:

Die Tourenbeschreibung beginnt analog der Beschreibung der Crinitzberger Homepage an der Bushaltestelle Gasthof Eisenbahn (Bild 2) gegenüber der Villa "Kändler" am Wegweiser W01 (Bild 3).

Bild 2: Bushaltestelle Gasthof Eisenbahn mit Informationstafel (Foto 2013)



Bild 3: Wegweiser W01 am Beginn der Rundwanderung 2023.

W01 N50 34 07.7 E12 30 20.8 (2023)

SSW: RothenkirchenOM 4,9 km, Höhe 565 2,2 km, Crinitzberg 0,8 km; Steinberg 3,8 km Abzw. beachten;

Obercrinitzer Rundweg, Bärenwalder Rundweg;

WNW: Obercrinitz OM 1,8 km;

NO: FND „Moosheide“ 0,5 km, Radiumquelle 0,3 km;

O: Bärenwalde OM 1,2 km.

Vom Wegweiser W01 wandern wir nach SSW Richtung Obercrinitzer Rundweg und erreichen auf dem Weg Am Crinitzberg nach 700 m an der ehemaligen Kleinbahnstrecke W02 (Bild 4). Bild 4 links 2013 teilweise mit irreführenden Benennungen, rechts 2023 noch unvollständig.

W02 N50 33 45.4 E12 30 17.0

WSW: Crinitzberger Rundweg (richtig Obercrinitzer Rundweg – fehlt Mai 2023 noch); Obercrinitz 2,0 km, Steinberg 3,0 km – fehlt Mai 2023 noch;

SSO: (bis zur Wegkurve, dann O) Rothenkirchen OM 4,3 km; Bärenwalder Rundweg; Rastplatz Höhe 565 1,6 km, Wildgehege 1,4 km;

N: Kreuzung am Wald 2,9 km, FND „Moosheide“ 0,9 km; Obercrinitzer Rundweg

Bild 4: Wegweiser W02 am alten Bahndamm

Der Wegweiser Bild 4 rechts entspricht dem Stand Mai 2023. Richtig heißt es jetzt Bärenwalder Rundweg und Obercrinitzer Rundweg.

Die Wegweiserpfeile

WSW:  Obercrinitzer Rundweg und  Obercrinitz, Steinberg fehlen noch.



Unsere Tour entlang des Obercrinitzer Rundweges




folgt dem oberen Wegweiserpfeil von 2013 „Critzberger“ Rundweg  rechts nach WSW durch den Wald. Der Waldweg ist recht gut mit Wanderzeichen   versehen. Etwa 600 m nach W02 steht an einer Weggabelung W03.



Bild 5: Etwas befestigter Waldweg mit  




Bild 6: W03 2023

W03 N50 33 28.7 E12 30 04.8


N-S  Obercrinitzer Rundweg;

S: Obercrinitz OM 3,0 km, Herlagrün 1,2 km;

N: Bärenwalde OM 2,8 km;

 Höhe 565 1,8 km, Wildgehege 1,6 km;

 FND „Moosheide“ 1.1 km, Waldsiedlung 1 km.

Wenige Meter nach W03 biegen wir mit  rechts nach W auf einen breiten Wirtschaftsweg ab. Die letzten 400 m bis zur Herlagrüner Straße wandern wir am Waldrand entlang mit Blick auf Crinitzberg/Ortsteil Herlagrün. Kurz vor der Straße steht W04 (Bild 7).

W04 N50 33 25.0 E12 29 18.8 2023





- O-W:  Obercrinitzer Rundweg;
- O:  Bärenwalde OM 3,8 km, Crinitzberg 1,4 km;
-  Höhe 565 2,5 km, Wildgehege 2,3 km;
- W: Wildenau OM 3,6 km;
- Mausberg 1,4 km, Schutzhütte 1,1 km;
- Steinberg Abzw.  beachten 3,0 km.



Bild 7: W04 2023


Der Obercrinitzer Rundweg  führt über die schmale und wenig befahrene asphaltierte Herlaggrüner Straße bis zum W05. Wer das Wandern über Asphalt minimieren möchte, biegt bei der Tour „Runde mit Taufstein“ vor der Straße links auf den ansteigenden Waldweg Richtung Mausberg ab (Bild 8).

Bild 8: Abbiegen vor der Herlaggrüner Straße am W04 auf Waldweg bei der Runde mit Taufstein



Nach 400 m wird der Forstweg erreicht und dort rechts nach SSW auf diesen eingebogen. 400 m weiter wird am W05 die Herlaggrüner Straße überquert (Bild 9).






Bild 9: W05 an Kreuzung Forstweg mit Herlaggrüner Straße




Bild 10: W05 Obercrinitzer Rundweg 2013 links gelb richtig gekennzeichnet, 2023 Mitte rot falsch angeschraubt, rechts gelb Korrekturvorschlag.

W05 N50 33 09.4 E12 29 02.7

W:  Obercrinitzer Rundweg; Wildenau OM 2,8 km; Steinberg Abzw.  beachten  
2,3 km;

O: Bärenwalde OM 4,5 km, Crinitzberg 1,9 km;  Höhe 565 3,3 km, Wildgehege  
3,1 km;

N: Herlagrün 1,0 km, Obercrinitz OM 2,8 km;  Obercrinitzer Rundweg **sollte sein.**

Vor allem die Wanderer, welche die Runde in anderer Richtung gehen, werden am W05 2023 in die Irre geleitet.

Vom W05 wandern wir nach W für 1,3 km auf dem breiten, nahezu geraden Forstweg – einen abwechslungsreicheren Rundwegverlauf kann ich leider nicht anbieten.

Nach 230 m erreichen wir W06 (Bild 11).

Bild 11: W06 Abzw. Steinberg (2023)

W06 N50 33 10.7 E12 28 50.6 (2023)

W-O:  Obercrinitzer Rundweg;

O: Bärenwalde OM 4,3 km, Altes Forsthaus 0,3 km;  
Obercrinitz OM 3,3 km; Herlagrün 1,3 km;

W: Wildenau OM 2,5 km;

S:  Steinberg 2,0 km.




Etwa 1 km nach W06 steht der Wegweiser W07 (Bild 12).




Bild 12: W07 (links 2013, rechts 2023)




W07 N50 33 15.8 E12 27 59.7

W: Wildenau 0,5 km;  Obercrinitzer Rundweg;

O: Rastpl. Forsthaus 1,5 km, Bärenwalde 4,5 km,  
Rothenkirchen 3,5 km;

 Obercrinitzer Rundweg;

S:  Steinberg 2,5 km. **Richtung Steinberg Mai 2023 falsch!**

Der Wanderweg  Bärenwalde - Steinberg - Stangengrün verläuft wie auf dem Wegweiser von 2013 angegeben am W07 nach S bergan zum Steinberg.




An den ersten Häusern von Wildenau biegt der Obercrinitzer Rundweg  am W08 scharf rechts nach NO ab (Bild 13).

Bild 13: W08 (2023)



W08 N50 33 17.1 E12 27 46.2

NO:  Obercrinitzer Rundweg;

OSO:  Obercrinitzer Rundweg;  Steinberg 2.8 km.

Bei Km 5,2 wird die Straße S280 überquert. Unmittelbar danach steht W09 an der (2023 nicht abgeschlossenen Schranke).

Bild 14:  
W09 (2023)



W09 N50 33 28.4 E12 28 02.1

NO-SW:  Obercrinitzer Rundweg;

NO:  Zur Schwedenfichte.



Vom W09 wandern wir 100 m bis zum Waldrand nach NO und biegen dort links nach NNW auf einen Wiesenpfad ab. 80 m weiter geht der Wiesenpfad in einen Waldpfad über (Bild 15). Ab jetzt muss der Wanderer die Augen offen halten, um immer den Wanderzeichen  zu folgen, weil der Obercrinitzer Rundweg entlang der Waldpfade stellenweise nicht besonders gut zu erkennen ist. Etwa 550 m nach W09 an der Schranke ab der Wegkreuzung bei Km 5,7 führt  wieder über Waldwege (Bild 17).




Bild 15:  Beginn Waldpfad





Bild 16:  am Waldpfad



Bild 17:  wieder Waldweg

Etwa 1 km nach W09 steht an der Einmündung des Waldweges in die Alte Wildenauer Straße W10 (Bild 18).



Bild 18: W10 (2023)

W10 N50 33 55.5 E12 28 06.0

NO-SW: Obercrinitzer Rundweg;

NO: Zur Schwedenfichte;

NW: Nach Wildenau, Rastplatz.

Nur 100 m weiter steht W11 (Bild 19).

Bild 19: W11 (2023)

W11 N50 33 57.4 E12 28 09.4x

SO: Obercrinitzer Rundweg; Wildenau OM 2,0 km, Rastplatz 0,5 km;

NW: Obercrinitzer Rundweg; ND Schwedenfichte 0,5 km;

NO: Obercrinitz OM 1,7 km.

Am Wegweiser W11 verlassen wir bei Km 6,2 und wandern Richtung Obercrinitz die Alte Wildenauer Straße entlang, ein etwas befestigter Forstweg. Die fehlende Ausschilderung versuche ich durch viele Fotos zu kompensieren, falls Wanderer kein GPS verwenden.



Bild 20: Alte Wildenauer Str.



Bild 21: Zwar auch Reitweg, aber befestigt.



Bild 22: Alte Wildenauer Str. bergab

Bei Km 6,7 von der Alten Wildenauer Straße am ersten Abzweig nach Bild 22 scharf links nach WSW abbiegen (Bild 23) und nur etwa 100 m weiter halbrechts zum Wald (Bild 24).



Bild 23: Scharf links abbiegen.



Bild 24: Halbrechts abbiegen zum Wald

Am Waldrand steht links eine extra lange Bank (Bild 25).



Bild 25: Extra lange Bank (gelb gerahmt) u. Tour rot



Bild 26: Waldweg



Bild 27: Am Ende des Waldweges nach rechts ins Tal

Am Ende des Waldweges (Bild 26) führt die Runde mit Taufstein nach NW rechts ins Tal (Bild 27).



Bild 28: An Teichen vorbei



Bild 29: Nach dem Lohbach vom Feldweg links zum Bach

Bei Km 7,5 nicht dem halbrechts abzweigendem Feldweg folgen, sondern an den Teichen vorbei gehen (Bild 28). Wenn der grasbewachsene Feldweg den Lohbach überquert hat, dann links zum Lohbach abbiegen (Bild 29). Sollten doch einmal Rinder auf der Wiese neben dem Lohbach weiden, dann besser dem Feldweg Richtung Reiterhof Seifert folgen und leider nach links die asphaltierte Stangengrüner Straße bis zu W33 benutzen.

Normal geht die Tour NNO am Lohbach entlang (Bild 30), wobei durchaus nasse Stellen passiert werden müssen (Bild 31). Nach Wiese für Weidetiere sieht es nicht gerade aus.





Bild 30: Am Lohbach entlang



Bild 31: Nasse Stellen

Bei Km 8,1 erreichen wir die Stangengrüner Straße (Bild 32) und gehen auf dieser halbrechts 140 m bis zum Wegweiser W33 (Bild 33).



Bild 32: Am Lohbach entlang bis zur Straße



Bild 33: W33 an der Stangengrüner Straße

W33 N50 34 35.6 E12 28 41.3

N: Stangengrün 3,3 km, Herrenteich;  
Lauterhofen 2,7 km;

SO: Obercrinitz 0,8 km.

Zum Taufstein gibt es keinen Wegweiser mehr wie noch 2013.

Hier biegen wir links nach N auf die Alte Hirschfelder Straße mit Asphaltresten ein. Nicht am ersten Feldweg rechts abbiegen sondern erst 160 m nach W33 am zweiten Feld-/Wiesenweg (Bild 34).



Bild 34: Abzweigender Feldweg bei hohem Gras nicht gut erkennbar



Bild 35: Feldweg grasbewachsen

400 m weiter auf dem Feldweg rechts abbiegen nach OSO (Bild 36), den Lohbach überqueren und dann bis zum Wald am Taufstein zum völlig verwitterten Wegweiser W35 wandern (Bild 38). Der untere der drei Wegweiserpfeile zeigte an, vom Feldweg durch den Wald zum Taufstein [1] [2] [3] zu gehen.



Bild 36: Rechts abbiegen vom Feldweg (führte Mai 2023 nicht wie auf Karten weiter).



Bild 37: Abzweigender Feldweg über den Lohbach zum Taufstein



Bild 38: Vom W35 Pfad zum Taufstein

Der gelb eingezeichnete Pfad-Pfeil zum Taufstein könnte auch bald durch Verbuschung zugewachsen sein. Dann rechts dem Feldweg ca. 60 m folgen und vor der nächsten Baumgruppe nach links zum Taufstein [1] [2] [3] abbiegen (Bild 39). Weiter zum Taufstein gem. Bild 40 bis Bild 42.



Bild 39: Vor Baumgruppe links



Bild 40: Vom Weg rechts



Bild 41: Hinter diesem Stein rechts



Bild 42: Pfad zum Taufstein



Bild 43: Taufstein



Bild 44: Informationstafel

Vom Taufstein führt die Tour Richtung Lohbach. Vor dem Lohbach rechts kurz bergab in den Wald gehen (Bild 45). Nach einigen Metern Gras kommen wir an den Waldwegabzweig (Bild 46).



Bild 45: Weg Richtung Lohbach und Abbiegen vor dem Lohbach rechts in den Wald



Bild 46: Links abzweigen



Bild 47: Etwas Morast, dann trockener Waldweg



Bild 48: Wiesenweg Ende Mai 2023 bei Grasschwaden nicht erkennbar

Bild 49: Eventuell Kanzel als Ziel bei Wiesenüberquerung



Der Wiesenweg zum verwitterten W17 war Ende Mai 2023 bei hohem und gemähtem Gras kaum zu erkennen (Bild 48).



Wer kein GPS benutzt, kann sich eventuell an der Kanzel als Ziel orientieren (Bild 49). Drei Tage später Wiesenweg ohne Gras (Bild 50) wie er auf Karten dargestellt und auch bei Google Earth als Fahrspur zwischen 2008 und 2020 ersichtlich ist.  
Nach dem Überqueren der Wiese rechts nach SSO zum Lohbach wandern (Bild 51 links) und dem Feldweg (Bild 51 Mitte und rechts) bis Lauterhofen folgen.

Bild 50: Wiesenweg zu W17 ohne Grasschwaden Ende Mai 2023



Bild 51: Fotos Lohbach links und Feldweg nach Lauterhofen Mitte und rechts April 2023  
 Nach 1,1 km erreichen wir die Brücke über die Crinitz. Dort steht W19 neben dem Rastplatz an der Pechpfanne „Griebenherd“ [4].



Bild 52: W19 an der Brücke über die Crinitz



Bild 53: Griebenherd und Rastplatz

W19 N50 35 08.7 E12 29 29.8

N-S: Obercrinitzer Rundweg; Obercrinitz OM 1,8 km;

N: Lauterholz 2,2 km.

Wir gehen auf der Cinitztalstraße nach S. Nur 300 m weiter am W20 (Bild 54) biegt scharf links nach NO ab und geht die Asphaltstraße bergauf Richtung Giegengrün.

W20 N50 34 59.6 E12 29 30.8 (2023)

NO: Obercrinitzer Rundweg; Giegengrün OM 2,1 km;

NNW: Obercrinitzer Rundweg; Borberg 6,2 km, Kirchberg 5,2 km;

S: Obercrinitz OM 1,5 km.



Bild 54: W20



Bild 55: Steinkreuz


Meine 2 Vorschläge für Obercrinitzer Runden folgen nicht mehr  sondern führen Richtung Obercrinitz zum Steinkreuz (Bild 55). Etwa 400 m nach der Straßengabelung steht das Steinkreuz [2] [3] [4] rechts neben der Straße.



Bild 56: Crinitztalstraße 39 abs.

Am Straßenschild Crinitztalstraße 39 abs., etwa 220 m nach dem Steinkreuz, biegen wir links ab und folgen dem Weg/Feldweg bis W23.



Bild 57: Crinitzbrücke



Bild 58: Feldweg



Bild 59: Feldwegkurve

Bild 59 ist insbesondere für die Wanderer ohne GPS gedacht, welche diese Obercrinitzer Runde in umgekehrter Richtung gehen.



Bild 60: Feldweg



Bild 61: Bank mit Spruch neben dem Feldweg 140 m vor W23



Bei Km 12,4 wird W23 (Foto Mai 2023) erreicht.



Bild 62: Feldweg führt am W23 vorbei ...




Bild 63: und nach SO zur Bungalowsiedlung

W23 N50 34 49.4 E12 30 07.7

SO-NW:  Obercrinitzer Rundweg;

SO  Giegeggrün 2,3 km über Amselgrund; Obercrinitz 2,5 km.

Der Wegweiserpfeil nach NW  Obercrinitzer Rundweg entspricht dem ursprünglichen Rundweg sowie der Ausschilderung von 2013. Er weist auf einen Wiesenweg, der 2023 nicht mehr begangen wird.


Der Obercrinitzer Rundweg  verläuft über einen mehr oder weniger aufgefahrenen Wiesen-/Feldweg zur Bungalowsiedlung (Bild 64, Bild 65), Fotos 2013.



Bild 64: Wiesenweg zur Bungalowsiedlung



Bild 65: Aufgefahrener Feldweg

Am Zaun der Bungalowsiedlung **nicht nach rechts auf den mit Betonsteinen belegten Weg gehen**, sondern wenige Meter nach links (Pfeilspitze Bild 65) und dann sofort nach rechts durch die Siedlung wandern (Bild 66).

Bild 66: Weg durch die Bungalowsiedlung



Bild 67: Amselgrund 6

Nach der Bungalowsiedlung wird der Amselgrundweg am Hinweisschild Amselgrund 6 erreicht (Bild 67).

Dort links nach ONO einbiegen und 80 m bis zum Waldrand mit W24 (Bild 68) wandern.

W24 N50 34 42.6 E12 30 28.7  
WSW: Obercrinitz OM 2,5 km,  
Waldsiedlung 1,0 km;  
☐ Obercrinitzter Rundweg;  
S: FND „Moosheide“ 0,4 km;  
☐ Obercrinitzter Rundweg.

Bild 68: W24 am Waldrand (2023)

Wir folgen ☐ nach S zunächst auf einem Wiesenpfad am Waldrand, dann nach SSW durch den Wald.



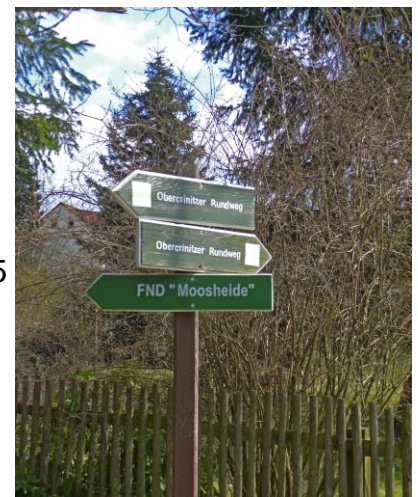
470 m nach W24 wird der Abzweig zum FND Moosheide erreicht. Um das Gehen über Asphalt zu minimieren, biegen wir links zum Schild Moosheide ab (Bild 69).



Bild 69: An der Weggabelung links Richtung „Moosheide“

Nach nur 60 m rechts SSW abbiegen, ebenso 160 m weiter wieder rechts WSW. Dann sind es noch etwa 180 m bis zur Asphaltstraße Waldsiedlung. An der Einmündung steht W25 (Bild 70), gegenüber das Ortseingangsschild Obercrinitz.

Bild 70: W25



W25 N50 34 22.2 E12 30 09.9  
 NNO: Obercrinitzer Rundweg;  
 SW: Obercrinitzer Rundweg;  
 O: FND Moosheide.

Wir folgen nach links auf der Straße zur Waldsiedlung, halten uns an der ersten Straßengabelung halbrechts nach SW bis zu W27 (Bild 71) Dort biegen wir auf dem Obercrinitzer Rundweg scharf links auf einen Wiesenweg ab.



Bild 71: W27 und Wiesenweg in der Waldsiedlung

W27 P1020856  
 N50 34 17.1 E12 30 04.1  
 O: Obercrinitzer Rundweg;  
 Radiumquelle 0,3 km;  
 NO: Obercrinitzer Rundweg.

Der 2023 ausgeschilderte Obercrinitzer Rundweg geht leider nicht einmal an der Radiumquelle vorbei. Wir folgen deshalb dem privat erstellten Wegweiser W28 in einem Vorgarten (Bild 72) Radiumquelle 150 m erst neben dem kleinen Abflussbach der Radiumquelle (Bild 73) und dann dem Pfad durch den ehemaligen Wald (Bild 74).



Bild 72: W28 im Vorgarten



Bild 73: Zur Radiumquelle am Abflussbach



Bild 74: Knick im Pfad am Zaunende





W28 Wegweiser auf Privatgrund, N50 34 17.2 E12 30 19.0  
S: Findling (Granit 4,2 t) 20 m;  
SSO:  Radiumquelle 150 m;  
W: Obercrinitz 1,5 km;  Amselgrund;  
O: Bärenwalde 1,5 km.



Bild 75: Radiumquelle, wo links der Zaun absperrt, verlief der ursprüngliche Obercrinitzer Rundweg.

Seit Jahren soll das Wasser nicht mehr getrunken werden, da die leicht radioaktive Quelle verschmutzt ist – laut inoffiziellen Aussagen von Anwohnern durch eine Müllkippe zu DDR-Zeiten im Einzugsbereich des Quellwassers (Reihengaragen am Start der Wanderung).

Von der Radiumquelle (Bild 75) verläuft unser Weg nach W bis zu W29 und von dort im Bogen nach O zur Straße.

W29 N50 34 13.8 E12 30 14.9  
O: Mineralquelle





An der Straße treffen wir auf W30 (Bild 77) und wieder auf den Obercrinitzer Rundweg von 2023.

Bild 76: Links W29 Mineralquelle

Bild 77: Rechts W30 an der Straße (2023)



W30 N50 34 11.4 E12 30 25.1

NO:  Bärenwalder Rundweg;  Obercrinitzer Rundweg;  
SW:  Bärenwalder Rundweg;  Obercrinitzer Rundweg;  
NW: Radiumquelle 0,2 km.

Wir biegen rechts nach SW auf die Straße ein und erreichen nach 120 m wieder den Ausgangspunkt des Obercrinitzer Rundweges an der Bushaltestelle.

## Quellenverzeichnis

- [1] Gemeinde Crinitzberg (Hrsg.): Die Sage vom Taufstein (aus der Ortschronik Obercrinitz). Zuletzt bearbeitet: 03.09.13. [Online, Zugriff am 28.05.2023]. Verfügbar unter: [https://www.crnitzberg.de/inhalte/crnitzberg/inhalt/freizeit\\_tourismus/einmaliges/taufstein/taufstein](https://www.crnitzberg.de/inhalte/crnitzberg/inhalt/freizeit_tourismus/einmaliges/taufstein/taufstein)
- [2] N. N.: Sühnekreuz und Taufstein. [Online, Zugriff am 28.05.2023]. Verfügbar unter: [http://www.kreuzstein.eu/html/body\\_obercrnitz.html](http://www.kreuzstein.eu/html/body_obercrnitz.html)
- [3] Hummel, G.; Erzgräber, G.: Taufstein und Sühnekreuz [Online, Zugriff am 28.05.2023]. Verfügbar unter: <http://www.suehnekreuz.de/sachsen/obercrnitz.htm>

- [4] N. N.: Liste der Kulturdenkmale in Crinitzberg, 3 Lauterhofen, Pechpfanne. [Online, Zugriff am 28.05.2023]. Verfügbar unter:  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Liste\\_der\\_Kulturdenkmale\\_in\\_Crinitzberg#Lauterhofen](https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Kulturdenkmale_in_Crinitzberg#Lauterhofen)
- [5] Gemeinde Crinitzberg (Hrsg.): Mineralquelle. Zuletzt bearbeitet: 13.03.13 [Online, Zugriff am 28.05.2023]. Verfügbar unter:  
[https://www.crinitzberg.de/inhalte/crinitzberg/\\_inhalt/freizeit\\_tourismus/einmaliges/mineralquelle/mineralquelle](https://www.crinitzberg.de/inhalte/crinitzberg/_inhalt/freizeit_tourismus/einmaliges/mineralquelle/mineralquelle)
- [6] Gemeinde Crinitzberg (Hrsg.): Obercrinitzer Rundwanderweg, zuletzt bearbeitet: 05.09.13. [Online, Zugriff am 28.05.2023]. Verfügbar unter:  
[https://www.crinitzberg.de/inhalte/crinitzberg/\\_inhalt/freizeit\\_tourismus/wanderwege/7/7](https://www.crinitzberg.de/inhalte/crinitzberg/_inhalt/freizeit_tourismus/wanderwege/7/7).
- [7] Klepzig, Wolf: Obercrinitzer Rundwanderweg, ursprünglich, nur zur Information, nicht mehr begehbar. [Online, Zugriff am 28.05.2023]. Verfügbar unter: [https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/Obercrinitzer Rundweg urspruenglich.gpx](https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/Obercrinitzer_Rundweg_urspruenglich.gpx) mit Wegweisern (nur Download)
- [8] Klepzig, Wolf: Obercrinitzer Rundwanderweg, Ausschilderung 2023, nicht zu empfehlen. [Online, Zugriff am 18.05.2023]. Verfügbar unter: [https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/Obercrinitzer Rundweg Mai 2023.gpx](https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/Obercrinitzer_Rundweg_Mai_2023.gpx) (nur Download)
- [9] Klepzig, Wolf: Obercrinitzer Runde mit Taufstein und Steinkreuz. [Online, Zugriff am 28.05.2023]. Verfügbare Tour-Dateien GPX, Beschreibung und Karte unter:  
<https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/ObercrinitzerRundeTaufstein.gpx> (nur Download),  
<https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/ObercrinitzerRundeTaufstein.pdf>,  
[https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/Karte Obercrinitzer Runde mit Taufstein.pdf](https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/Karte_Obercrinitzer_Runde_mit_Taufstein.pdf)
- [10] Klepzig, Wolf: Obercrinitzer Runde durch das Lohbachtal und mit Steinkreuz. [Online, Zugriff am 28.05.2023]. Verfügbare Tour-Dateien GPX, Beschreibung und Karte unter:  
<https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/ObercrinitzerRundeLohbachtal.gpx> (nur Download),  
<https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/ObercrinitzerRundeLohbachtal.pdf>,  
[https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/Karte Obercrinitzer Runde Lohbachtal.pdf](https://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/Karte_Obercrinitzer_Runde_Lohbachtal.pdf)